



Eine Jugendsportveranstaltung des  
Stadtzürcher Fussballverbandes

# Turnierbestimmungen

1. Für das ganze Turnier gelten diese Bestimmungen in Abweichung zu den Regeln und Vorschriften des SFV (Schweizerischer Fussballverband). Ansonsten gelten die Regeln und Vorschriften des SFV.
2. Es darf nur in Trainingsschuhen mit Gumminocken oder in Turnschuhen gespielt werden.  
**(Schieneinschoner sind nicht obligatorisch, werden jedoch empfohlen!)**
3. Schmuckgegenstände (inkl. Armbanduhren) sind während des Spiels verboten!
4. Es wird in allen Kategorien nach Punktwertung gespielt (Sieg = 3 Punkte). Bei gleicher Punktzahl entscheiden in den Gruppenspielen: 1. Punkte, 2. Tordifferenz, 3. geschossene Tore, 4. direkte Begegnung, 5. Los.  
IN ALLEN FINALSPIELEN (HF, 1./2. und 3./4. Rang) erfolgt bei Unentschieden direkt ein Penaltyschiessen!
5. Für das ganze Turnier sind nur die auf der Mannschaftsliste gemeldeten Spieler und Spielerinnen teilnahmeberechtigt. Diese müssen aus dem gleichen Schulhaus sein und dürfen nicht in einer unteren Kategorie eingesetzt werden. Jeder Spieler und jede Spielerin darf nur in einer Mannschaft spielen. In den Kategorien F bis K **dürfen keine Knaben eingesetzt werden**. In den Kategorien A bis E dürfen auch Mädchen mitspielen.
  - 5.1 Nachmeldungen von Spielern oder Spielerinnen sind erlaubt, wenn sie in diesem Jahr noch nicht teilgenommen haben.
6. In allen Kategorien darf beliebig ein- und ausgewechselt werden, jedoch nur bei Spielunterbruch. Dem Schiedsrichter ist die Auswechslung zur Kenntnis zu bringen. **Ausgeschlossene Spieler und Spielerinnen dürfen nicht ersetzt werden**. Die Turnierkommission entscheidet, ob diese in einem späteren Spiel wiedereingesetzt werden dürfen.
7. Mannschaften, die kein eigenes Tenü besitzen, werden leihweise Überzieher zur Verfügung gestellt. Treten zwei Mannschaften mit verwechselbaren Dresses an, so hat die auf dem Spielplan erstgenannte Mannschaft die Leibchenwahl. Über die Verwechselbarkeit der Tenüs entscheidet der Schiedsrichter.
8. Die Mannschaften müssen pünktlich spielbereit sein. Tritt eine Mannschaft ohne triftigen Grund zu spät an, so geht das Spiel 0:1 forfait verloren.
9. Die Turnierkommission entscheidet bei zweifelhafter Witterung oder schlechten Terrainverhältnissen über die Durchführung der Spiele oder ein allfälliges Penaltyschiessen.
10. Eine Verwarnung (gelbe Karte) wird je nach Vergehen mit 2 bis 5 Minuten bestraft und der/die Spieler oder Spielerinnen des Feldes verwiesen (darf während dieser Zeit nicht eingesetzt werden, sowie auch nicht durch einen anderen Spieler oder Spielerinnen ersetzt werden).
- 10.1 Ausgeschlossene Spieler oder Spielerinnen (rote Karte) dürfen im gleichem Spiel nicht mehr eingesetzt und auch nicht ersetzt werden. Die Turnierkommission entscheidet über das weitere Vorgehen!
11. Die jeweilige Spieldauer beträgt je nach Teilnehmerzahl und vorhandenen Plätzen 15 bis 20 Minuten. Es erfolgt kein Seitenwechsel. Die Spieldauer wird den Captains im Aufgebotsbrief (siehe Spieldauer pro Spiel) jeweils mitgeteilt. Der Veranstalter kann die Spielzeit während des Turniers aus wichtigen Gründen weiter reduzieren (z.B. Hitze).
12. Erläuterungen zum Spiel:
  - a1) In der Kategorie A, B, C, D und E besteht eine Mannschaft aus 6 Feldspielern und 1 Torhüter.
  - a2) In der Kategorie H, I, K und M (Mädchenmannschaften) besteht eine Mannschaft aus 5 Feldspielern und 1 Torhüter.
  - b) Offside in den Kategorien A, B, C, D und E ab verlängerter Strafraumlinie.
  - c) Torabstoss darf nicht über den Anstosspunkt (Mitte) erfolgen (Berührung durch Spieler oder Boden).
  - d) Eckbälle werden vom Schnittpunkt Tor- und Strafraumlinie ausgeführt.
  - e) Penaltypunkt: 7.5 Meter vom Tor. Abstand bei Freistössen: 6 Meter.
13. Zusatzbestimmungen:
  - a) In den Kategorien F, G, H, I, K und M (Mädchenmannschaften) ist das Abseits aufgehoben.
  - b) Die Rückpassregel ist in allen Kategorien aufgehoben.
  - c) 2.- bis 6. Klässler **müssen** durch eine erwachsene Person betreut werden.  
**Wir begrüssen es, wenn dies durch eine Lehrerin oder einen Lehrer geschieht.**
14. Mindestens eine Person der Mannschaft (allenfalls die Begleitperson) ist verpflichtet die Resultate am Aushang beim Turniertisch nach dem letzten Gruppenspiel auf deren Richtigkeit zu kontrollieren.
15. Proteste sind nur bis Spielende möglich und müssen dem Schiedsrichter zwingend vor Verlassen des Spielfeldes mitgeteilt werden. Andere Proteste werden abgewiesen. Einsprachen gegen die am Aushang notierten Resultate können nur bis max. 30. Minuten nach dem letzten Gruppenspiel eingereicht werden. Trifft bis 30 Minuten nach dem letzten Gruppenspiel keine Einsprache ein, gilt der Aushang als offizielles Resultat.
16. Mannschaftsführerinnen und -führer (Captains) sind verpflichtet, alle Mitspieler bzw. Mitspielerinnen von diesen Bestimmungen in Kenntnis zu setzen. Sie sind auch der Turnierkommission gegenüber verantwortlich.
17. Verfügungen des Veranstalters sind unanfechtbar.